



## SAKRET Fußbodenausgleichsmasse FAM direkt

FAM direkt

Schnell erhärtende, hoch vergütete, faserverstärkte, zementäre Nivelliermasse  
CT-C35-F7- AR0,5 / DIN EN 13813

### Anwendung

Zur Herstellung von glatten, ansatzfreien Flächen vor der Verlegung von Keramik-, Naturstein- und PVC- Belägen, Teppichböden, Parkett oder Laminat.

- als Verbundausgleich auf Rohbetondecken, Betonsohlen und alten Fliesen- und Plattenbelägen
- im Innenbereich u.a. in Kellern, Dachböden und Feuchträumen
- in nicht feuchtigkeitsgefährdeten Räumen
- auch über Heizestrich geeignet
- im Außenbereich/Garagen mit anschließender Beschichtung
- Gussasphaltestrichen (abgesandet)

### Eignung

- innen und außen
- Boden

### Eigenschaften

- schnell erhärtend – schnell belegbar
- spannungsarm
- faserverstärkt
- emissionsarm
- pumpfähig
- gut verlaufend
- hydraulisch schnell abbindend
- sehr hoch kunststoffvergütet
- stuhlrollengeeignet
- sehr hohe Verschleißwiderstandsfähigkeit

### Technische Daten

#### Werk trockenmörtel gemäß

#### DIN EN 13813 CT-C35-F7

Schichtdicke

2-15 mm

Gussasphalt (GE10 oder DE15)

≤ 5 mm

Anmachwasser für 1 kg

ca. 0,23 Liter

Reifezeit

ca. 3 Minuten

Topfzeit

ca. 20 Minuten

Verarbeitungstemperatur

+5 °C bis +25 °C

begehbar

nach ca. 3 Stunden

belegbar für Fliesenbelag

nach ca. 3 Stunden bis 5 mm  
nach ca. 6 Stunden (10-20 mm)

belegbar für dampfdichte  
Beläge

nach ca. 12 Stunden bis 5 mm  
nach ca. 24 Stunden (10 mm)

belegbar mit Parkett

nach ca. 36 Stunden bis 5 mm  
nach ca. 48 Stunden (10 mm)

#### Druckfestigkeit EN 13892-2

nach 1 Tag

ca. 25 N/mm<sup>2</sup>

nach 7 Tagen

ca. 30 N/mm<sup>2</sup>

nach 28 Tagen

≥ 35 N/mm<sup>2</sup>

#### Biegezugfestigkeit EN 13892-2

nach 1 Tag

ca. 5 N/mm<sup>2</sup>

nach 7 Tagen

ca. 6 N/mm<sup>2</sup>

nach 28 Tagen

ca. 9 N/mm<sup>2</sup>

Verschleißwiderstand nach  
BCA nach EN 13892-4

3 µm  
nach 2850 U und 650 N Auflage



---

## SAKRET Fußbodenausgleichsmasse FAM direkt

FAM direkt

---

### Untergrundvorbereitung

Untergrundeigenschaften:

- fest, tragfähig und frei von Rissen
- minderfeste und/oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden (z. B. Blastrac-Verfahren)
- an Wandanschlüssen, Stützen etc. sind Randstreifen anzubringen
- in Zweifelsfällen Probeflächen anlegen, ggf. Beratung bei SAKRET anfordern
- bei der Verarbeitung der SAKRET Fußbodenausgleichsmasse FAM direkt darf der Untergrund einen maximalen Feuchtigkeitsgehalt nicht überschreiten:

<u>Untergrund:</u>	<u>maximaler Feuchtegehalt:</u>
Zementgebunden	2,0 CM- Gew.%
Anhydritestrich	0,5 CM- Gew.%
beheizter Anhydritestrich	0,3 CM- Gew.%

Folgende Grundierungen müssen vor Verarbeitung der SAKRET Fußbodenausgleichsmasse FAM direkt aufgebracht werden:

<u>Untergrund:</u>	<u>Grundierung:</u>
Zementgebunden	SAKRET UG, SG, SHG
feuchteempfindliche	SAKRET SG, SHG
nicht saugende	SAKRET SG, SH

---

### Verarbeitung

- SAKRET Fußbodenausgleichsmasse FAM direkt in einem sauberen geeigneten hohen Gefäß (z.B. Hobbock) mit kaltem Leitungswasser knollenfrei und homogen anmischen, empfohlen wird ein Rührgerät mit 600 Umdrehungen/Minute mit Doppelscheibenrührer (z.B. Collox DLX)
- nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten kurz durchrühren und verarbeiten
- bereits abbindendes Material darf nicht mit Wasser nachverdünnt werden
- den Frischmörtel auf den vorbereiteten Untergrund gießen und in der erforderlichen Schichtdicke mit einer Glättkelle oder Rakel verteilen
- zum Pumpen eignen sich handelsübliche Kolben- oder Schneckenpumpen (z.B. G 4 mit Förderschnecke D6-3 oder Duomix) (Ausbreitmaß mit Zylinder nach DIN EN 12706 = 145 bis 155 mm)
- während der Verarbeitung erfolgt der Verlauf selbständig, so dass sich in der Regel ein Nachspachteln oder Schleifen erübrigt.
- zur optimalen Ausnutzung der Faserverstärkung, empfiehlt es sich bei Untergründen mit Stoßen die Nivellierspachtel quer dazu aufzutragen.
- eine optimale Entlüftung des Materials erreicht man durch die Bearbeitung der Oberfläche mit einer Stachelwalze

---

### Materialbasis

Kunststoffmodifizierter, selbstverlaufender Mörtel auf der Basis von Spezialzement und ausgesuchten Füll- und Zuschlagstoffen nach EN 13139 sowie Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften.

---



## SAKRET Fußbodenausgleichsmasse FAM direkt

FAM direkt

<b>Materialverbrauch</b>	ca. 1,6 kg Trockenmörtel pro m <sup>2</sup> und mm Schichtdicke
<b>Lieferform</b>	25 kg Papiersack / 42 Sack pro Palette
<b>Lagerung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken</li> <li>• angebrochene Gebinde sofort verschließen</li> <li>• bei sachgerechter Lagerung für 6 Monate ab Herstellungsdatum: chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG, Giscod ZP 1</li> </ul>
<b>Entsorgung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt</li> <li>• Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben.</li> </ul>
<b>Hinweis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.</li> <li>• Ein Eindringen von Feuchtigkeit ist durch geeignete Maßnahmen zu verhindern</li> <li>• In Zweifelsfällen SAKRET-Beratung anfordern</li> <li>• die abbindende SAKRET Fußbodenausgleichsmasse FAM direkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Raumtemperaturen (&gt; +25 °C) schützen</li> <li>• es gelten die Anforderungen der DIN 18365</li> <li>• die technische Beschreibung für die Verarbeitung von zementären Bodenspachtelmassen (TKB-Merkblatt Mai 1991) ist zu beachten</li> <li>• Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.</li> <li>• enthält Zement: Reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch</li> <li>• Reizt die Haut, Gefahr ernster Augenschäden</li> <li>• Für Kinder unzugänglich aufbewahren.</li> <li>• Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.</li> <li>• Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden.</li> <li>• Staub nicht einatmen</li> <li>• Berührung mit der Haut vermeiden. Betroffen Hautteile sind sofort gründlich zu waschen.</li> <li>• Je länger frisches Produkt auf der Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr von ernsten Hautschäden.</li> <li>• Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren</li> <li>• Geeignete wasserdichte robuste Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen</li> <li>• Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen</li> <li>• Bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen</li> <li>• Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.</li> <li>• Weitere Hinweise in Sicherheitsdatenblatt und unter: <a href="http://www.sakret.de">www.sakret.de</a></li> </ul>

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke, die geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: Juli 2020